

Nolle auf der Überholspur

Schwimmen: Kreismeisterschaft, Mittelstrecke – Zwei SCA-Dreifacherfolge

VON DOROTHEE GRATZ

Die Außenbahnen des Springer Hallenbades sind für Martha Nolle (Jahrgang 2001) bei der Kreismeisterschaft der Mittelstrecken zur Überholspur geworden. Die Schwimmerin des SC Altwarmbüchen überraschte als Außenseiterin dank enormer Leistungssprünge mit Jahrgangssiegen über 200 Meter Rücken und Freistil sowie der Kombination 200 Meter Lagen (2:42,90 Minuten). „Martha ist schnell und viel gewachsen. Sie hat aber trotzdem keine Koordinationsprobleme, sondern kann ihre Größe nutzen“, erklärte Trainerin Laysa-Alessa Hoppe den Entwicklungsschub.

Mit Kim Sarah Volmer (1998) wartete der SCA mit einer weiteren Dreifachsiegerin auf, die mit den Triumphen in der offenen Wertung über 200 Meter Freistil (2:17,56) und Lagen (2:33,16) zur erfolgreichsten Starterin avancierte. Martin Jahn und Leon Reinke steuerten jeweils einen Triumph bei.

Auch Valentin Pfeffer (2000, SC Langenhagen) konnte im Zuge seiner drei Jahrgangssiege zwei Titel in der offenen Wertung über 200 Meter Freistil (2:06,39) und Rücken (2:18,48) holen. Mit drei Triumphen bei fünf Starts über 1200 Wettkampfmeter zeigte Jolina Franke (2003) gute Kondition. Anna-Lena Kühn, Nathalie Müller, Alexander, Savenkov, Julian Schmitz und Paul Wachsmann bauten die SCL-Siegesbilanz aus.

Als Einzelkämpfer vertrat Jonas Hesse (1997) die SG Lehrte/Sehnde und holte in



Zieht in Springe auf und davon: Dreifachsiegerin Martha Nolle (SC Altwarmbüchen) zeigt bei der Kreismeisterschaft enorme Leistungssteigerungen. Gratz

200 Meter Freistil und Lagen einen Doppelerfolg. Mit Bestzeiten schwamm Pia Fellmann (2003) zu Medail-

len in allen Farben, darunter Gold nach 200 Meter Brust und Rücken. In der neunköpfigen Riege der TSG

Nord West Langenhagen zeichnete sich Selin Acar (04) als Meisterin nach 200 Metern Rücken aus.